



## BERICHTSFORMULAR

### Non-EU Student Exchange Programm

2018/2019

BewerbungsID 656

Nominierte Studienrichtung: 033/514 Studienrichtung Bachelorstudium Internationale Betriebswirtschaft

#### Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: Monash University - (Australien)

Aufenthaltszeitraum: WS 2018/2019

Aufenthaltsbeginn: 06.07.2018    Aufenthaltsende: 15.01.2019

STIPENDIUM	
Stipendium Uni Wien gesamt laut Zuerkennung: (inkl. Zuschüsse für Reisekosten und Sprachtest)	€ 2.700,00
Weitere Stipendien (zB Jasso, Studienbeihilfe):	Weitere Stipendien: Nein <ul style="list-style-type: none"><li>• Stipendium des Gastlandes:</li><li>• Bundesländerstipendium: nein</li><li>• Studienbeihilfe: nein</li><li>• Sonstiges Stipendium:</li></ul>
Summe weiterer Stipendien	€
Gesamtsumme aller Stipendien	€ 2.700,00

KOSTEN DES AUSLANDSAUFENTHALTS	
Unterkunft:	€ 2.500,00
Art der Unterkunft:	Privatunterkunft
Reisekosten:	€ 1.300,00
Lebenshaltungskosten:	€ 6.000,00
Studienkosten:	€ 200,00
Versicherungskosten	€ 190,00
Visakosten:	€ 360,00
Gesamtkosten des Auslandsaufenthalts:	€ 10.650,00

Bericht veröffentlichen:



## PERSÖNLICHER BERICHT

### Non-EU Student Exchange Programm

2018/2019

**BewerbungsID:** 656

**Nominierte Studienrichtung:** 033/514 Studienrichtung Bachelorstudium Internationale Betriebswirtschaft

#### Angaben zum Aufenthalt:

**Gastinstitution:** Monash University - (Australien)

**Aufenthaltszeitraum:** WS 2018/2019 304

#### Verfassen Sie bitte einen persönlichen Bericht über den Studienaufenthalt

- **Mindestumfang:** 1 Seite DinA4
- **Inhalt:** Gastuniversität, Kurse, Prüfungen, Mitstudierende, Unterkunft etwaige Schwierigkeiten etc.

#### BERICHT ÜBER DEN STUDIENAUFENTHALT

##### Auslandssemester in Australien – Erfahrungsbericht Monash University, Melbourne – Wintersemester 2018/19

###### 1. Vorbereitung

Nach dem Abschluss des Bewerbungsverganges (Einreichung der Motivationsschreiben, Gespräch vor der Auswahlkommission, Zusage/Absage) dauert es ca. 2-3 Monate bis sich die Partneruniversität bei einem meldet. Kriegt man auch von dieser die Zusage, hat man einige Wochen Zeit um letzte Formulare der Universität auszufüllen und eine verpflichtende Auslandskrankenversicherung in Australien abzuschließen, die notwendig für den Erhalt der Confirmation of Enrolment (CoE), sowie für die Beantragung des Visums ist.

###### 2. Unterkunft

Was die Unterkunft angeht hat man die Wahl zwischen einem Zimmer in einem Studentenwohnheim oder in einer Privatunterkunft. Ich hatte mich für ein Zimmer in einer Privatunterkunft entschieden, da diese zum Einen größtenteils günstiger waren (ab ca. 170-180\$ pro Woche statt 250\$ pro Woche) und man zum Anderen flexibler ist was die Lage der Unterkunft angeht. Mit der Suche habe ich erst vor Ort angefangen, da in Australien alles kurzfristiger und spontaner angegangen wird als in Europa/Österreich, und es somit schwierig ist frühzeitig und ohne Besichtigung etwas zu finden. Die hilfreichsten Webseiten für die Suche waren für mich [flatmates.com.au](http://flatmates.com.au) und [flatmatefinders.com.au](http://flatmatefinders.com.au). Entscheidet man sich doch für ein Studentenwohnheim sollte die Bewerbung möglichst früh abgeschickt werden.



### 3. Universität

Die Monash University verfügt über zwei Campusse: eins in Clayton und das andere in Caulfield. In Clayton ist der Haupt-Campus, in dem die meisten Vorlesungen stattfinden und das größte Studentenwohnheim liegt. Der Campus in Caulfield ist deutlich kleiner, dort sind hauptsächlich die Faculty of Business und Faculty of Arts vertreten. Meine Fächer wurden alle in Caulfield gelehrt. Falls allerdings Fächer auf beiden Campussen belegt werden, kann mit kostenlosen Shuttle-Bussen im 30-Minuten Takt zwischen beiden Einrichtungen verkehrt werden.

Der Studienaufbau auf der Monash University unterscheidet sich deutlich von dem der Universität Wien. In der Regel werden pro Semester nur 4 Fächer belegt, die an der Universität Wien jeweils 7-7,5 ECTS entsprechen und dementsprechend relativ zeitaufwendig und umfassend sind. Bei allen vier von mir belegten Fächern, hat sich die Note aus verschiedenen Teilleistungen, wie Präsentationen, Hausaufgaben, Mitarbeit, Mid- und End-Term Exam Noten zusammengestellt, was zwar den Druck und Stress am Ende des Semester nimmt, aber voraussetzt, dass man durchgehend „am Ball bleibt“.

### 4. Leben

Australien ist im Allgemeinen etwas teurer als Österreich. Deshalb sollte immer Ausschau nach Angeboten in Supermärkten, sowie von Bars und Restaurants, gehalten werden. Ich habe mir kein australisches Bankkonto zugelegt, da ich mit meiner Kreditkarte gebührenfrei im Ausland abheben kann, ansonsten bieten die Banken vor Ort studentenfreundliche Optionen an.

Ansonsten muss gesagt sein, dass Melbourne unglaublich viel bietet. In keiner Stadt habe ich bisher so viele diverse Freizeitangebote erlebt wie dort!

### 5. Fazit

Ein Auslandssemester an der Monash University kann ich nur weiterempfehlen. Die Universität ist nicht nur akademisch äußerst wertvoll und zurecht ausgezeichnet, sondern sie liegt auch in einer der lebenswertesten Städte der Welt und eignet sich als Startpunkt zur Erkundung des australischen Kontinents!

Ich habe meine Zeit hier sehr genossen und bin glücklich, dass das Non-EU Exchange Programm mir diese Erfahrung ermöglicht hat.